Die Europa-Universität Flensburg (EUF) ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt. Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am Institut für Gesellschaftswissenschaften und Theologie der Europa-Universität Flensburg ist am Seminar für Geschichte und Geschichtsdidaktik zum Herbstsemester 2025/26 folgende Stelle zu besetzen:

**W3-Professur für Alte Geschichte**

Der künftige Stelleninhaber oder die künftige Stelleninhaberin (m/w/d) soll die Alte Geschichte in Forschung und Lehre in ganzer Breite vertreten und in der Forschung international sichtbar sein. Gesucht wird eine Forschungspersönlichkeit, die sich durch klar erkennbare, international rezipierte Forschungsschwerpunkte im Bereich der Alten Geschichte und ihrer Rezeption und Repräsentation, Medialisierung oder geschichtskulturellen Vermittlung auszeichnet. Vorausgesetzt werden eine hohe Qualität der Publikationen sowie Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln. Erwartet wird zudem das Interesse an epochenübergreifenden Problemstellungen und Kooperationen sowie ein in den eigenen Publikationen, der Lehre oder der Geschichtsvermittlung erkennbarer Fokus auf Fragen der Rezeption oder Repräsentation von Geschichte, der Public History oder Geschichtsdidaktik. Auch sind eine ausgeprägte Teamorientierung und die Bereitschaft zur Zusammenarbeit in Forschung und Lehre über Disziplingrenzen hinweg erwünscht. Wünschenswert ist ferner eine erfolgreiche Vernetzung in der nationalen und internationalen Forschungslandschaft, die sich in der Qualität bereits bestehender Forschungskooperationen und daraus hervorgegangenen Publikationen niederschlägt.

Die Professur wird ihr Fach in den überwiegend deutschsprachigen lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengängen gemäß den Ländergemeinsamen Anforderungen der Kultusministerkonferenz (KMK) vertreten, wobei die Verpflichtung besteht, auch Lehrveranstaltungen in fachdidaktischen Modulen anzubieten. Erwartet werden Lehrerfahrung sowie nachgewiesene hochschuldidaktische Kompetenzen.

Zu den weiteren Aufgaben gehören die engagierte Mitwirkung an der Weiterentwicklung des Faches und der (Teil-)Studiengänge sowie an der weiteren Profilierung der Europa-Universität. Eine Mitwirkung in den Selbstverwaltungsgremien der Universität wird ebenso erwartet wie das Engagement in einem der profilgebenden Forschungszentren der Europa-Universität Flensburg (ICES/Interdisciplinary Center for European Studies, ZeBUSS/Zentrum für Bildungs-, Unterrichts- und Sozialisationsforschung sowie dem Forschungszentrum für Transformation und Nachhaltigkeit). Einen Überblick über alle Forschungsförderangebote der EUF finden Sie hier: <https://www.uni-flensburg.de/?id=40741>.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, eine fachlich einschlägige fachwissenschaftliche oder -didaktische Promotion (mind. magna cum laude) sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen, die durch eine Habilitation, eine erfolgreich zwischenevaluierte Juniorprofessur oder durch gleichwertige wissenschaftliche Leistungen erbracht sein können, sowie weitere einschlägige qualifizierte Veröffentlichungen, wobei Publikationen im Bereich der Public History oder Geschichtsdidaktik vorliegen sollten. Im Übrigen gelten die §§ 61-63 des Hochschulgesetzes des Landes Schleswig-Holstein. Die Universität will die Internationalisierung in Forschung und Lehre stärken und begrüßt es deshalb, wenn sich Personen aus dem Ausland bewerben.

Die Europa-Universität Flensburg weist in der Statusgruppe der Hochschullehrenden eine ausgewogene Geschlechterrelation (m/w) auf und möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen weiter fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gern Prof. Dr. Christiane Reinecke (E-Mail: [christiane.reinecke@uni-flensburg.de](mailto:christiane.reinecke@uni-flensburg.de)).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen wie Zeugniskopien und Darstellung der bisherigen Forschungs- und Lehrtätigkeit (sofern vorhanden auch die Angabe Ihrer ORCID-ID) an die Dekanin der Fakultät III. Wir verzichten ausdrücklich auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos und bitten daher, hiervon abzusehen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Online-Bewerbungsportal.